

Fördermittel für Schulzentrum

1,7 Millionen für Sanierung der Sportanlagen Grauhalde

Schorndorf (pm/yw).

Das Schulzentrum Süd (Grauhalde) in Schorndorf kann sich über eine satte Millionen-Förderung durch die Bundesregierung freuen. Die Sanierung der Sportanlagen wird im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat mit rund 1,7 Millionen Euro gefördert. Für die Maßnahmen werden insgesamt mit Kosten von 3 830 000 Euro gerechnet.

Der Waiblinger CDU-Bundestagsabgeordnete Joachim Pfeiffer erklärt hierzu: „Das sind tolle Nachrichten für alle Sportbegeisterten. Durch die Fördermittel werden die Sportanlagen noch attraktiver und der Schul- und Vereinssport langfristig gesichert. Der Sport hat neben dem gesundheitlichen Plus auch eine gesellschaftliche und integrative Funktion. Daher ist es nicht nur eine großartige Botschaft für alle Lehrer und Schüler, sondern auch für den Vereinssport und nicht zuletzt für die Lebensqualität in Schorndorf.“

Oberbürgermeister Matthias Klopfer ist ebenfalls begeistert: „Diese Fördermittel sind eine großartige Unterstützung für die umfangreiche Sanierung unseres Schulzentrums und des großen Sportplatzes, die zudem auch die Digitalisierung der Klassenzimmer und die Erneuerung der Außenanlage umfasst.“

Auch Christian Lange, Justizstaatssekretär und SPD-Bundestagsabgeordneter, freut sich sehr für seinen Betreuungswahlkreis: „Ich gratuliere der Stadt Schorndorf für den erfolgreichen Förderantrag. Es freut mich besonders für die Gottlieb-Daimler-Realschule. Mit der finanziellen Unterstützung des Bundes wird ein weiterer Grundstein zur erfolgreichen Sanierung gelegt werden können.“ Schon im Jahr 2016 ging das Projekt „Fassadensanierung der Gottlieb-Daimler-Realschule (GDRS)“ in drei Bauabschnitten an den Start. Der 1. Bauabschnitt endete im September 2020 mit Malerarbeiten und der Erneuerung des Bodenbelags in Klassenzimmern des Südteils des Gebäudes. Seit den Sommerferien im Jahr 2020 findet im 2. Bauabschnitt die Fassadensanierung des Mitteltrakts statt. Der Bauabschnitt wird voraussichtlich bis zum Ende der Sommerferien beendet.

Ab Juli beginnt der 3. Bauabschnitt. Dieser umfasst unter anderem die Sanierung des Fachklassentrakts, die Sanierung innenliegender Regenfallleitungen inklusive Schadstoffsanierung, sowie die Digitalisierung der Klassenzimmer mit Einbau eines interaktiven Monitors und eines Medienpults in allen Klassenzimmern des Fachklassentrakts.